

## „Das springende Atom“

### Ein Energiespiel frei nach dem „Kotzenden Kanguruh“

Das Springende Atom eignet sich ideal für Gruppen zwischen 10 und 50 Personen jeden Alters. Es soll als Animationsspiel in das Thema „Energie“ einführen.

#### Ziel

Ziel des Spiels ist es als Teilnehmer möglichst schnell die zugerufene Aufgabe zu erfüllen und nicht in den Kreis zu gelangen.

#### Vorbereitung

Zur Vorbereitung stellen sich alle Personen zu einem Kreis auf. Einer wird ausgewählt und stellt sich in die Mitte.

#### Spielverlauf

Der Spieler in der Mitte dreht sich im Kreis. Er zeigt dann zufällig auf eine andere Person und ruft ihr eine der möglichen Figuren zu. Diese Person und die beiden direkten Nachbarn müssen nun die ihn zugerufene Figur darstellen.

Verpasst einer der Spieler seinen Einsatz, so tauscht er mit dem Spieler in der Mitte den Platz und ist an der Reihe sich zu drehen.

Der Spieler in der Mitte dreht sich so lange und zeigt auf andere Spieler, bis er durch einen Fehler abgelöst wird.

### Die Figuren

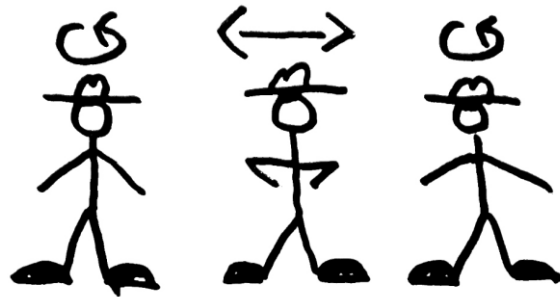


#### Atomkraftwerk

Die Spieler links und rechts drehen sich wie Atome im Kreis um die eigene Achse.  
Der Spieler in der Mitte springt hoch und reißt Arme und Beine zur Seite und explodiert somit wie eine Kettenreaktion.

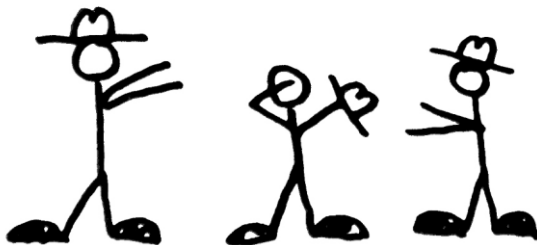
#### Kohlekraftwerk

Linker und rechter Spieler deuten an, dass sie Kohle auf ein Feuer schippen.  
Der Spieler in der Mitte schwankt hin und her und deutet so ein Feuer an.



#### Solarzelle

Der linke und rechte Spieler deuten mit ihren Armen Sonnenstrahlen an.  
Der Spieler in der Mitte wischt sich die Stirn und schwitzt.



#### Windrad

Linker und rechter Spieler pusten dem Spieler in der Mitte entgegen.  
Der Spieler in der Mitte lässt die Arme wie ein Windrad kreisen.



#### Spielende

Das Spiel ist beendet, wenn allen Spieler schwindelig ist oder das Spiel beendet ist.